



**FORDERUNGSMANAGEMENT
TREUHAND
INSOLVENZVERTRETUNG
BERATUNG
WIRTSCHAFTSAUSKUNFT**

ZVR: 586673624
DVR: 2109678
UID: ATU28661409
IBAN: AT23 1200 0006 0826 5807
BIC: BKAUATWW

AKV EUROPA

Geschäftsstelle Wien/NÖ/Bgld.
Schleifmühlgasse 2/2
1040 Wien

Tel.: 05 04 100 - 0
Fax.: 05 04 100 - 1522

Wien, 04.09.2026/KT

**14 S 121/26y Insolvenz Rohrbacher Schlosswarenfabrik Wilh. Grundmann Gesellschaft m.b.H.
FN112348v**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Rohrbacher Schlosswarenfabrik Wilh. Grundmann Gesellschaft m.b.H. kann ihren laufenden Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen. Vom zuständigen Landesgericht St. Pölten wurde ein Sanierungsverfahren eröffnet. Da Sie auf der Gläubigerliste aufscheinen, übermittelt Ihnen der AKV EUROPA als staatlich bevorrechteter Gläubigerschutzverband einen Informationsbericht.

Mit dem Auftrag zur Anmeldung Ihrer Forderung bei Gericht übernehmen unsere Juristen für Sie die gesamte Abwicklung des weiteren Insolvenzverfahrens, insbesondere:

- // Wahrnehmung sämtlicher notwendiger Gerichtstermine
- // Wahrnehmung außergerichtlicher Termine wie zB Gläubigerausschusssitzungen etc.
- // Außergerichtliche Abklärung allfälliger Forderungsbestreitungen
- // Laufende Berichterstattung über das Verfahren
- // Überprüfung der Angemessenheit und Erfüllbarkeit der vorgeschlagenen Entschuldungsanträge
- // Einziehung und Weiterleitung der auf Ihre Forderung entfallenden Quote

Um Sie auch bei kleinen Forderungen zu unterstützen, bieten wir Ihnen an, Ihre Forderung bis EUR 3.000,- in diesem Verfahren GRATIS anzumelden! In diesem Fall bezahlen Sie lediglich die Gerichtsgebühr von EUR 33,-.

Unsere Konditionen finden Sie auf www.akv.at und in der Beilage. Für die Vertretung im gesamten Verfahren verrechnen wir lediglich die überschaubaren und kalkulierbaren Einheitstarife, die sich nach der Höhe Ihrer Forderung richten. Für Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter 05 04 1000.

Mit freundlichen Grüßen

AKV EUROPA

*Alpenländischer Kreditorenverband
Insolvenzabteilung Wien/NÖ/Bgld.*

// AKV INSOLVENZINFORMATION**VERFAHRENSDATEN**

GESCHÄFTSZAHL //	14 S 121/26y
GERICHT //	Landesgericht St. Pölten
VERFAHRENSERÖFFNUNG //	04.09.2026
ANTRAG //	Eigenantrag
EIGENVERWALTUNG //	Nein
VERWALTER //	Mag. Volker Leitner, Rechtsanwalt Wiener Straße 3, 3100 St. Pölten
ANMELDEFRIST //	20.10.2026
BERICHTSTAGSATZUNG //	03.11.2026, 10:15 Uhr
PRÜFUNGSTAGSATZUNG //	03.11.2026, 10:15 Uhr
GLÄUBIGERVERSAMMLUNG //	03.11.2026, 10:15 Uhr
SCHLUSSRECHNUNGSTAGSATZUNG //	01.12.2026, 11:10 Uhr
NACHTRÄGLICHE PRÜFUNGSTAGSATZUNG //	01.12.2026, 11:10 Uhr
SANIERUNGSPLOTTAGSATZUNG //	01.12.2026, 11:10 Uhr

UNTERNEHMENSDATEN

NAME //	Rohrbacher Schlosswarenfabrik Wilh. Grundmann Gesellschaft m.b.H.
SITZ //	Wilhelm-Grundmann-Straße 24, 3170 Hainfeld
RECHTSFORM //	GmbH
FIRMENBUCHNUMMER //	FN112348v
BRANCHE //	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör
GRÜNDUNG //	Erstprotokollierung 08.06.1976
STAMMKAPITAL //	EUR 36.336,42 zur Gänze eingezahlt.
DIENSTNEHMER //	63
GESCHÄFTSFÜHRER & GESELLSCHAFTER //	Friedrich Gruber, geb. 05.05.1965 vertritt seit 29.12.2009 selbständig

Die Antragstellerin hat ihren Sitz in Hainfeld und ist im Bereich der Erzeugung von Schlössern, Türbeschlägen sowie diversen Komponenten für Türen und Fenster tätig. Das Unternehmen verfügt über weitreichende Fertigungsmöglichkeiten, die von der Metallbearbeitung über Oberflächenveredelung bis hin zur Herstellung von Messing-, Zink- und Aluminiumteilen reichen. Darüber hinaus werden auch Spirituosen produziert und abgefüllt.

INSOLVENZURSACHEN & VERMÖGEN

Die Gründe für das Abgleiten in die nunmehrige Insolvenz führt die Antragstellerin auf stark gestiegene Lohnkosten in der Metallindustrie, deutlich erhöhte Energiepreise, hohe Fremdfinanzierungen für Investitionen, Liquiditätsengpässe sowie Schwierigkeiten beim Aufbau eines zusätzlichen Geschäftsfeldes im Bereich der Spirituosenproduktion zurück. Darüber hinaus werden erhebliche Mehrkosten aufgrund von Baumängeln bei einer neu errichteten Produktionshalle sowie der Verlust erfahrener Mitarbeiter durch Pensionierungen als wesentliche Belastungsfaktoren genannt.

Gemäß den vorliegenden Unterlagen belaufen sich die Gesamtverbindlichkeiten auf rund EUR 9,50 Mio. Die Antragstellerin weist in ihrem Vermögensstatus Aktiva von rund EUR 7,72 Mio. sowie eine rechnerische Überschuldung von rund EUR 1,78 Mio. aus.

Die Antragstellerin verfügt insbesondere über betriebsnotwendige Liegenschaften, Maschinen- und Anlagenvermögen sowie umfangreiche Lagerbestände und Forderungen. Die Liegenschaften sind jedoch zugunsten finanzierender Kreditinstitute belastet.

Der Alpenländische Kreditorenverband bietet ab sofort allen von dieser Insolvenz betroffenen Gläubigern gerne an, Sie bestmöglich zu vertreten, Ihre Forderung beim zuständigen Konkursgericht anzumelden sowie Ihnen über den Fortgang des Verfahrens zu berichten.

PROGNOSE & SANIERUNGSPLANVORSCHLAG

Eine Unternehmensfortführung wird angestrebt. Die Antragstellerin beabsichtigt, das Unternehmen fortzuführen und zu sanieren. Den Gläubigern soll ein Sanierungsplan mit einer Quote von 20% angeboten werden, zahlbar binnen zwei Jahren ab Annahme des Sanierungsplanes.

Die Realisierbarkeit des Sanierungsplans wird vom Alpenländischen Kreditorenverband nunmehr eingehend geprüft. Der Alpenländische Kreditorenverband wird auch der Frage nachgehen, ob, bzw. in welcher Form dieser Zahlungsvorschlag, der lediglich den gesetzlichen Mindestanforderungen entspricht, verbessert werden kann.

// WEITERES VORGEHEN

Übergeben Sie uns Ihre Forderung zur Anmeldung bei Gericht! Verwenden Sie unser praktisches ONLINE Tool:

[Insolvenzforderung anmelden](#)

KONTAKTINFO

Patrick Scherzer, LL.B.
Insolvenzabteilung Wien/NÖ/Bgld.
05 04 1000
forderungsanmeldung@akveuropa.at

KOSTEN

Für die Vertretung im gesamten Verfahren verrechnen wir lediglich die überschaubaren und kalkulierbaren Einheitstarife (ohne Quoteneinbehalte in Form eines Erfolgshonorars), die sich nach der Höhe Ihrer Forderung richten.

Die Kosten für die Vertretung im Insolvenzverfahren entnehmen Sie bitte unseren [Tarifen](#).

Sobald uns Ihr Auftrag vorliegt werden wir für Sie tätig.



Staatlich bevorrechterter
Gläubigerschutzverband nach
österreichischem Insolvenzrecht

VOLLMACHT

Hiermit ermächtige(n) ich (wir) den



- meine (unsere) Forderungen im gerichtlichen Insolvenzverfahren anzumelden
- meine (unsere) Forderungen in einem wiederaufgelebten Insolvenzverfahren anzumelden
- meine (unsere) Forderungen in Insolvenzverfahren von persönlich haftenden Gesellschaftern anzumelden
- mich (uns) bei Tagsatzungen, die zur Sicherung der Rechte als Gläubiger erforderlich sind, zu vertreten und dort das Stimmrecht auszuüben
- alle wie immer gearteten Erklärungen abzugeben, Eingaben einzubringen, Anträge zu stellen und Vergleiche zu schließen
- Zustellungen und Zahlungen für mich (uns) zu übernehmen
- Vorkehrungen zur Sicherstellung und Einbringlichmachung meiner (unserer) Forderung oder Teile derselben im genannten Insolvenzfall zu treffen
- Terminverlust und Wiederaufleben von Forderungen geltend zu machen bzw. allfällige Anträge zur vorzeitigen Aufhebung von Abschöpfungsverfahren zu stellen

GERICHT //

Landesgericht St. Pölten

GESCHÄFTSZAHL //

14 S 121/26y

NAME //

Rohrbacher Schlosswarenfabrik Wilh. Grundmann
Gesellschaft m.b.H.

ADRESSE //

Wilhelm-Grundmann-Straße 24, 3170 HAINFELD

ANMELDEFRIST //

20.10.2026

DATEN DES AUFTRAGGEBERS

NAME //

ADRESSE //

UID //

IBAN //

BIC //

MAILADRESSE* //

RECHNUNGSMAIL** //

*Bitte geben Sie uns eine Mailadresse bekannt, an die wir alle Korrespondenz in diesem Verfahren schicken können.

**Falls Sie die Zusendung der Rechnung an eine andere Mailadresse wünschen.

.....
Ort, Datum

.....
Firmenmäßige Fertigung / Unterschrift

Falls Sie innerhalb einer Woche keine Empfangsbestätigung erhalten, bitten wir dringend um Kontaktaufnahme.

Sie finden die vollständigen AGB unter www.akv.at.